

Magirus Camiva eröffnet neues „pôle d'excellence“ in Chambéry, Frankreich

Ulm, 20. April 2015

Magirus Camiva hat mit seinem neuen Standort in Chambéry die Präsenz in Frankreich ausgebaut und setzt vor Ort Maßstäbe. Mit einer Fläche von 12.200 m², von denen 4.465 m² überdacht sind, wird der neue Standort von Magirus Camiva zum neuen Kompetenzzentrum der Marke in Frankreich. Der Standort Chambéry wurde für die Ausstattung von mehr als einhundert Fahrzeugen pro Jahr konzipiert und bietet neue Möglichkeiten, Fahrzeuge vor Ort zu gemäß kundenspezifischen Anforderungen zu personalisieren.

In dem neuen Zentrum werden künftig Fahrzeuge an die Kunden in Frankreich übergeben. In einem Ausstellungsbereich werden die neuesten Magirus Fahrzeuge ausgestellt. Das neue Zentrum umfasst eine Werkstatt für die Wartung und Instandhaltung von Drehleitern und Löschfahrzeugen, einen Pumpenprüfstand mit einem 11 Meter tiefen Brunnen sowie eine Werferprüfstrecke.

Know-how, das viele Jahre zurückreicht

Die 41 Mitarbeiter am Standort verfügen über langjährige Erfahrung und besonderes Know-how. Als Experten für Feuerlöschfahrzeuge kümmern sie sich um die Ausstattung und Personalisierung jedes einzelnen Fahrzeugs nach Maßgabe des Kunden –bis ins kleinste Detail. Seit den Anfängen von Camiva vor 60 Jahren haben schon über 10.000 Fahrzeuge die Werkstätten von Saint-Alban-Leyse verlassen.

Ein erfolgreicher Umzug

Nach Abschluss der zwei Jahre anhaltenden intensiven Maßnahmen auf dem Standort Saint-Alban-Leyse im Arrondissement Chambéry konnte jetzt die Neueröffnung gefeiert werden. Mit der Errichtung des Kompetenzzentrums hat Magirus Camiva nun beste Voraussetzungen, die eigene Marktposition erheblich auszubauen. Der französische Markt hat ein Volumen von ca. 300 Fahrzeugen jährlich, von denen mehr als 50 % über die französische staatliche Einkaufszentrale UGAP ausgeschrieben werden.

Integrierte Prozesse mit Werken in Ulm und Brescia

Magirus Camiva wird Fahrzeuge vermarkten, die an die individuellen Bedürfnisse des französischen Marktes angepasst werden. Die Fertigung des feuerwehrtechnischen Aufbaus erfolgt dabei standardisiert in den Magirus-Werken in Ulm sowie in Brescia in Italien.

Magirus Camiva in Chambéry

Dank der gemeinsamen Erfahrungen von Magirus und Camiva werden die Kunden von Magirus Camiva am neuen Kompetenzzentrum von Chambéry ab sofort von exklusiv konzipierten, individuell zugeschnittenen und nach Maßgabe ihrer äußerst spezifischen technischen Empfehlungen entwickelten Fahrzeugen profitieren können.

Magirus Camiva

Magirus Camiva gehört zur Magirus Gruppe, die wiederum Teil der CNH Industrial N.V. ist, einem weltweit führenden Unternehmen auf dem Gebiet der Investitionsgüter, das an der New York Stock Exchange (NYSE: CNHI) [New Yorker Börse] sowie an der italienischen Börse Mercato Telematico Azionario in Mailand (MI: CNHI) notiert ist.

Über Magirus

Leidenschaft und Präzision, High-Tech und Handwerk. Seit 1864 steht Magirus für die Verbindung von Innovation und Tradition – im Sinne von Feuerwehrleuten in aller Welt. Mit einem umfassenden Angebot hochmoderner und zuverlässiger Löschfahrzeuge, Drehleitern, Rüst- und Gerätewagen, Speziallösungen, Pumpen und Tragkraftspritzen gilt Magirus international als einer der größten und technologisch führenden Anbieter von Brandschutz- und Katastrophenschutz-Technik.

Pressekontakt:

Tobias Knebel

Email: tobias.knebel@cnhind.com